



Brüssel, den 21. Oktober 2024
(OR. en)

EUCO 27/24

CO EUR 21
PV/CO EUR 9

PROTOKOLL

Betr.: Tagung des Europäischen Rates (27. Juni 2024)

Der Europäische Rat hat auf seiner Tagung vom 17. Oktober 2024 das in diesem Dokument wiedergegebene Protokoll über seine Tagung vom 27. Juni 2024 gebilligt und beschlossen, es zu veröffentlichen.

1.	Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine	3
2.	Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments	3
3.	Annahme der Tagesordnung	3
4.	Ukraine	3
5.	Naher Osten	3
6.	Sicherheit und Verteidigung	3
7.	Wettbewerbsfähigkeit	4
8.	Sonstiges	4
9.	Der nächste institutionelle Zyklus	4
10.	Fahrplan für die künftige Arbeit an internen Reformen	5
11.	Annahme der Schlussfolgerungen	5
12.	Billigung des Protokolls über die Tagung des Europäischen Rates vom 17./18. April 2024 und Beschluss über die Veröffentlichung des Protokolls	5

1. Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine

Der Europäische Rat führte einen informellen Gedankenaustausch mit dem Präsidenten der Ukraine, Wolodymyr SELENSKYJ.

2. Gedankenaustausch mit der Präsidentin des Europäischen Parlaments

Die Präsidentin des Europäischen Parlaments wurde vom Europäischen Rat angehört.

3. Annahme der Tagesordnung

Der Europäische Rat nahm seine Tagesordnung in der Fassung des Dokuments EUCO 16/24 an.

4. Ukraine

Der Europäische Rat bestätigt erneut die unerschütterliche Entschlossenheit der Europäischen Union, der Ukraine und ihrer Bevölkerung weiterhin so lange und so intensiv wie nötig politische, finanzielle, wirtschaftliche, humanitäre, militärische und diplomatische Hilfe zu leisten.

Der Europäische Rat war der Auffassung, dass die restriktiven Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, um sechs Monate bis zum 31. Januar 2025 verlängert werden sollten.

5. Naher Osten

Der Europäische Rat erörterte die jüngsten Entwicklungen im Nahen Osten.

6. Sicherheit und Verteidigung

Unter Hinweis auf seine Schlussfolgerungen vom März 2024 erörterte der Europäische Rat den dringenden unmittelbaren und mittelfristigen Verteidigungsbedarf und europäische Verteidigungsinitiativen, und er führte eine erste Aussprache über Optionen für die Mobilisierung von Finanzmitteln für die europäische Verteidigung.

7. Wettbewerbsfähigkeit

Der Europäische Rat prüfte die Fortschritte bei den Initiativen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Union, zur Sicherung ihrer wirtschaftlichen Widerstandsfähigkeit und zur Ausschöpfung des vollen Potenzials des Binnenmarkts, wobei er dazu aufrief, bis zum Jahresende rasche und entscheidende Fortschritte in allen Bereichen des neuen Deals für die europäische Wettbewerbsfähigkeit zu erzielen. Er wird mit der Angelegenheit befasst bleiben.

8. Sonstiges

Der Europäische Rat befasste sich mit

- Migration,
- der Schwarzmeerregion,
- der Republik Moldau,
- Georgien,
- hybriden Bedrohungen, und
- der Bekämpfung von Antisemitismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

9. Der nächste institutionelle Zyklus

Der Europäische Rat nahm den Beschluss zur Wahl von António COSTA zum Präsidenten des Europäischen Rates für den Zeitraum vom 1. Dezember 2024 bis zum 31. Mai 2027 (Dok. EUCO 20/24) gegen die Stimme des italienischen Mitglieds an. Er ersucht die Generalsekretärin des Rates, den gewählten Präsidenten des Europäischen Rates während des Übergangszeitraums zu unterstützen.

Der Europäische Rat begrüßte den Beschluss der Staats- und Regierungschefs der Vertragsparteien des Vertrags über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion, deren Währung der Euro ist, António COSTA für den Zeitraum vom 1. Dezember 2024 bis zum 31. Mai 2027 zum Präsidenten des Euro-Gipfels zu ernennen (10769/24), der gegen die Stimme des italienischen Mitglieds angenommen wurde.

Der Europäische Rat nahm den Beschluss, mit dem Ursula VON DER LEYEN dem Europäischen Parlament als Kandidatin für das Amt des Präsidenten der Europäischen Kommission vorgeschlagen wird (EUCO 21/24), gegen die Stimme des ungarischen Mitglieds und bei Stimmenthaltung des italienischen Mitglieds an.

Der Europäische Rat erklärte, dass er Kaja KALLAS vorbehaltlich der Zustimmung des gewählten Präsidenten der Kommission als die geeignete Kandidatin für das Amt des Hohen Vertreters der Union für Außen- und Sicherheitspolitik betrachtet, wobei das italienische Mitglied seine Absicht bekundete, gegen den Beschluss zu stimmen, und das ungarische Mitglied seine Absicht bekundete, sich der Stimme zu enthalten.

Der Europäische Rat nahm die im Anhang wiedergegebene Strategische Agenda der Union für 2024-2029 an.

10. Fahrplan für die künftige Arbeit an internen Reformen

Der Europäische Rat nahm einen Fahrplan für die künftige Arbeit an internen Reformen an.

Der Europäische Rat wird die Fortschritte im Juni 2025 überprüfen und erforderlichenfalls weitere Leitlinien vorgeben.

11. Annahme der Schlussfolgerungen

Der Europäische Rat nahm die Schlussfolgerungen, in denen die Ergebnisse seiner Beratungen wiedergegeben sind, in der Fassung des Dokuments EUCO 15/24 an.

12. Billigung des Protokolls über die Tagung des Europäischen Rates vom 17./18. April 2024 und Beschluss über die Veröffentlichung des Protokolls

Der Europäische Rat billigte das Protokoll über seine Tagung vom 17./18. April 2024 in der Fassung des Dokuments EUCO 14/24 und beschloss, es zu veröffentlichen.
